



Lilly zum Wort des Jahres 2024 gewählt: Ein Zeichen für Alzeys Zukunft!

Eli Lilly plant 2024 den Bau einer CO2-freien Produktionsstätte in Alzey, schafft 1.000 Arbeitsplätze und investiert über 2 Milliarden Euro.

Alzey, Deutschland - „Lilly“ wurde als Alser Wort des Jahres 2024 gewählt. Die Wahl wurde von den Lesern der Alzeyer Zeitung entschieden und der Begriff setzte sich mit großer Mehrheit gegen andere Kandidaten durch. „Lilly“ spiegelt die Bedeutung eines Projekts wider, das die Region 2024 geprägt hat. Die Wahl des „Alser Wortes des Jahres“ ist eine Tradition der Alzeyer Zeitung, bei der Leserinnen und Leser Vorschläge für prägende Begriffe des Jahres einreichen können.

Die Ansiedlung des Pharmaunternehmens Eli Lilly in Alzey hat offenbar einen starken Einfluss auf die Wahrnehmung in der Region. Zu den weiteren zur Wahl stehenden Begriffen gehörten „(Voll-)Sperrung“ und „Umleitung“, die auf Baustellen und Verkehrsprobleme hinwiesen. Bürgermeister von Alzey, Steffen Jung, bezeichnete die Ansiedlung als „Leuchtturm“. Seit 2019 wurden die folgenden Begriffe als Wort des Jahres gewählt: Scheukreisel (2019), Schwimmbadwerschdcher (2020), Steinhalle (2021 und 2022) sowie Umleitung (2023).

Neue Produktionsstätte in Alzey

Eli Lilly hat den Bau einer neuen Produktionsstätte in Alzey angekündigt, der 2024 beginnen und 2027 in Betrieb gehen soll. Die Investitionssumme beträgt über 2 Milliarden Euro (2,5 Milliarden Dollar). Die Produktionsfläche wird 30 Hektar groß

sein und CO2-frei gestaltet. Alle Dächer der Anlage sollen mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden. Der Bau wird rund 2.000 Arbeitskräfte aus der heimischen Baubranche benötigen.

Ab 2027 sollen bis zu 1.000 Mitarbeiter direkt bei Lilly in Alzey beschäftigt sein. Ziel der neuen Produktionsstätte ist der Ausbau des Standortnetzwerks für injizierbare Medikamente und Injektionspens. Eli Lilly produziert unter anderem Diabetesmedikamente wie Insulinpräparate. Die Entscheidung für den Standort Alzey fiel aufgrund der guten Infrastruktur und gut ausgebildeten Fachkräfte. Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck lobte die Investition als eine der größten einzelwirtschaftlichen Entscheidungen in Deutschland.

Die Ansiedlung erfolgt ohne staatliche Subventionen. Eli Lilly hat bereits in Deutschland 1.000 Beschäftigte, hauptsächlich in Bad Homburg, und eine weitere Produktionsstätte befindet sich in Fegersheim, Frankreich. Es wird zudem erwartet, dass durch das Projekt auch bei Zulieferern zusätzliche Arbeitsplätze entstehen. Zudem plant Lilly möglicherweise die Produktion der neu zugelassenen Abnehmspritze Zepbound in Alzey.

Für weitere Informationen über die Wahl des Alser Wortes des Jahres 2024 lesen Sie die ausführliche Berichterstattung auf **Alzeyer Zeitung** und über die geplante Produktionsstätte auf **SWR Aktuell**.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Ort	Alzey, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • alzeyer-zeitung.de • www.swr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at